

Bei den Bühnen der Stadt Köln sind ab 01.09.2021 zwei Stelle als

## **Requisiteur\*innen (m/w/d)**

für die Abteilung Requisite in der Oper Köln zu besetzen.

Als Requisiteur\*in tragen Sie mit Ihrer Arbeit zu einem reibungslosen Ablauf des anspruchsvollen künstlerisch-technischen Proben- und Vorstellungsbetriebes bei. Sie arbeiten in einem motivierten Team mit spannenden Herausforderungen.

Die Tätigkeit erfordert zudem eine kreative Persönlichkeit sowie ein hohes Maß an Sachverstand und Flexibilität.

## **DAS AUFGABENGEBIET UMFASST IM WESENTLICHEN**

- Planung, Bestellung, Herstellung und Bereitstellung von Requisiten und Pyrotechnik
- selbstständige Betreuung von Proben und Vorstellungen im Bereich Requisite und Rüstkammer
- Neuanfertigung, Beschaffung, Reparatur und Lagerung von Requisiten
- Begleitung von Neuproduktionen in Abstimmung mit Regisseur\*innen und Bühnenbildner\*innen

## **WIR ERWARTEN VON IHNEN:**

Die Aufgabenwahrnehmung erfordert eine abgeschlossene Berufsausbildung als Requisiteur\*in oder einschlägige Kenntnisse in einem für die Tätigkeit in der Requisite geeigneten Ausbildungsberuf (z. B. Schauwerbegestalter\*in, Dekorateur\*in, Raumausstatter\*in, Bühnenplastiker\*in).

Darüber hinaus ist ein Führerschein der Klasse B zwingend erforderlich.

## **HIERÜBER SOLLTEN SIE VERFÜGEN:**

- handwerkliches Geschick im Umgang mit verschiedensten (Elektro-) Werkzeugen und Arbeitsmaterialien (z.B. Holz, Metall, Textilien, Kunststoffen)
- Interesse an Kunstgeschichte, Stilkunde, Waffen- und Rüstungskunde
- Hohe Belastbarkeit (Arbeiten unter Zeitdruck, hohe Eigenverantwortung)
- Bereitschaft zur Leistung von Diensten zu theaterüblichen Zeiten (Wochenenden und Feiertagen sowie bis in die späten Abendstunden)
- handwerkliches Geschick
- Kreativität und ein künstlerisches Gespür
- Teamfähigkeit und interkulturelle Kompetenz
- zuverlässiges Arbeiten
- elektrotechnisches Grundwissen
- Kommunikationsfähigkeit sowie diplomatisches Geschick im Umgang mit künstlerischem Personal (z.B. Regisseur\*innen, Bühnenbildner\*innen, Kostümpersonal, Sänger\*innen)
- Zielstrebigkeit und sicheres Auftreten
- Verständnis für Sicherheit und Gefährdungen
- Sprachkenntnisse in Englisch

## **WÜNSCHENSWERT SIND:**

- Kenntnisse in den Abläufen eines Theaterbetriebes
- Kenntnisse in der Metallverarbeitung
- ein Maschinenschein
- Vorliegen eines Befähigungsscheins nach § 20 des Sprengstoffgesetzes (Klasse T1 und T2) beziehungsweise die Bereitschaft, an einer entsprechenden Weiterbildung teilzunehmen

#### WIR BIETEN IHNEN:

Die Beschäftigung kann sowohl nach dem NV-Bühne (Tarifvertrag Normalvertrag Bühne) als auch nach TVöD (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst) Entgeltgruppe 5 erfolgen.

Es handelt sich um eine Vollzeitbeschäftigung.

Dies entspricht einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39,00 Stunden (TVöD) bzw. 40,00 Stunden (NV-Bühne).

#### IHRE BEWERBUNG:

Weitere Auskunft erteilt Herr Bernd Bitter, Requisite Oper, Telefon: 0152/54 54 92 64.

Ihre aussagekräftige Bewerbung (inklusive Motivationsschreiben, Lebenslauf, Ausbildungsnachweis sowie ggf. Arbeitszeugnisse ehemaliger Arbeitgeber) senden Sie bitte, **bevorzugt digital**, bis zum 30.09.2021 an:

bewerbungen@buehnen.koeln

oder an:

Bühnen der Stadt Köln  
Personalservice  
Postfach 10 10 61  
50450 Köln

Die Stadt Köln fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiter\*innen und begrüßt deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Die Stadt Köln hat sich selbst verpflichtet, den Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen und unterrepräsentierten Berufsbereichen - insbesondere MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) zu erhöhen. Frauen sind deshalb ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben.

Zudem sollen sich die individuellen Arbeitszeitwünsche von Männern und Frauen mit Familienpflichten in allen Ebenen wiederfinden.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY- Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie des Zusatzprädikates DIVERSITY.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber\*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.